



Verband Berlin-Brandenburgischer
Wohnungsunternehmen e.V.

Neue Landesgesellschaft für Neubau von Flüchtlingsunterkünften gegründet

23.06.2016 Fachinformation

Die BEFU Berliner Gesellschaft zur Errichtung von Flüchtlingsunterkünften nimmt ihre Tätigkeit auf. Nach der notariellen Beurkundung erfolgt in Kürze die Eintragung in das Handelsregister. Die gemeinsam vom Land Berlin mit 51 Prozent und der berlinovo mit 49 Prozent getragene Gesellschaft hat die Aufgabe, in den kommenden Jahren einen Großteil der für die Unterbringung von Flüchtlingen nötigen Unterkünfte zu bauen.

Es ist vorgesehen, dass die BEFU insgesamt Unterkünfte mit 8.000 Plätzen für Flüchtlinge errichtet. Davon sollen im kommenden Jahr 2.000 Plätze sowie in den Jahren 2018 und 2019 jeweils weitere 3.000 Plätze entstehen. Geschäftsführer der neuen Gesellschaft ist Andreas Förster, ehemaliger Bereichsleiter Projektmanagement der berlinovo. Neben Förster werden weitere Beschäftigte, vorwiegend ehemalige berlinovo-Mitarbeiterinnen und -Mitarbeiter, für die BEFU tätig werden.

In einem ersten Schritt werden nun geeignete Grundstücke für die Errichtung von Flüchtlingsunterkünften identifiziert. Hierfür bringt das Land Berlin in einer ersten Tranche vier Grundstücke ein.

<https://bbu.de/beitraege/neue-landesgesellschaft-fuer-neubau-von-fluechtlingsunterkuenften-gegruendet>